



02.11.2015 - 14:40 Uhr

Fokussierung auf Wachstumsmärkte beschert Rohde & Schwarz positiven Geschäftsjahresabschluss

München (ots) -

Rohde & Schwarz hat das Geschäftsjahr 2014/2015 erfolgreich abgeschlossen. Der Auftragseingang lag 6,1 Prozent über dem des Vorjahres, der Umsatz 4,1 Prozent. Dank technologisch wegweisender Produkte konnte der Elektronikkonzern seine führende Marktposition halten. Schwerpunkte bei der Geschäftsentwicklung bildeten die Themen Messtechnik und Sichere Kommunikation. Darüber hinaus verstärkte der Konzern seine Aktivitäten auf dem Gebiet der Cyber-Sicherheit maßgeblich.

Im Geschäftsjahr 2014/15 (Juli bis Juni) steigerte Rohde & Schwarz seinen Auftragseingang auf knapp über 1,9 Milliarden Euro. Der Umsatz erreichte rund 1,83 Milliarden Euro. Die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betrug zum Geschäftsjahresende rund 9.900 gegenüber 9.800 im Vorjahr.

Den größten Beitrag zum Konzernerfolg leistete erneut die Mobilfunkmesstechnik trotz einer Konsolidierung im 3G- und 4G-Markt. Teil dieses Erfolges waren erste Aufträge aus der Forschung und Entwicklung des neuen Mobilfunkstandards 5G.

Auch für den gesamten Lebenszyklus eines Mobilfunknetzes hält Rohde & Schwarz ein umfassendes Produktportfolio bereit. Zusammen mit den Tochterfirmen ipoque und Swissqual bedient der Konzern das gesamte Marktsegment Mobile Network Testing aus einer Hand. Mit diesem einzigartigen Angebot ist es in Europa gelungen, die Marktanteile leicht zu steigern.

Zahlreiche Kunden haben Bedarf an Standardmessgeräten im unteren Preissegment. Ihnen bietet der Konzern mit seinen "Value Instruments" hochwertige Messtechnik in bewährter R&S-Qualität und mit gewohntem Service. In diesem Zusammenhang wird die Tochterfirma Hameg Instruments GmbH im Verlauf des nächsten Kalenderjahres vollständig in den Geschäftsbereich Messtechnik eingegliedert. Mit der Integration will Rohde & Schwarz das Wachstum bei den "Value Instruments" weiter vorantreiben. Außerdem baut der Konzern neben seinem Direktvertrieb ein weltweites Distributionsnetz auf, um künftig den Breitenmarkt mit dieser Produktlinie noch besser zu adressieren.

Deutlich gestärkt wurde im vergangenen Geschäftsjahr die Marktstellung der Oszilloskope, der jüngsten Produktlinie in der Messtechnik. Um diesen positiven Trend weiter fortzusetzen, baut Rohde & Schwarz sein Portfolio kontinuierlich mit neuen Modellen, Applikationen und Zubehör aus.

Im Marktsegment Broadcast & Media ist es Rohde & Schwarz gelungen, sich als innovativer Anbieter für Multimedia- und Studiolösungen zu positionieren. So steht für den vollständigen Übertragungsweg des hochauflösenden Videoformats 4K eine komplette Produktpalette bereit: von Ingest (Einspielen von Audio-/Videodaten in die Regie) über professionelle TV- und Film-Postproduktion bis hin zur Aussendung. Vor allem die Encoding- und Multiplexing-Lösung R&S AVHE100 ist an Testbetrieben und ersten UHD-TV-Services beteiligt.

Eine deutliche Steigerung des Auftragseingangs verzeichnete das Arbeitsgebiet Sichere Kommunikation, das durch lange Projektierungsphasen gekennzeichnet ist. Schon früh hatte sich Rohde & Schwarz entschieden, seine Kommunikationssysteme konsequent IP-fähig auszuliegen. Der dadurch erzielte technologische Vorsprung schlägt sich zunehmend im Auftragseingang nieder. Unter anderem konnte Rohde & Schwarz im Juni 2015 einen Großauftrag von BAE Systems für die Kommunikationsausstattung des "Type 26 Global Combat Ship" der britischen Royal Navy gewinnen.

Die Absicherung von Kommunikation und Daten spielt in Zeiten globaler Vernetzung eine immer wichtigere Rolle. Das Gefährdungspotenzial für Unternehmen, Behörden und kritische Infrastrukturen steigt rasant an. Dementsprechend will sich Rohde & Schwarz verstärkt in diesem Zukunftsmarkt engagieren. Bestehende Kompetenzen in der Cyber-Sicherheit sollen mit Impulsen von außen ausgebaut werden. Im zurückliegenden Geschäftsjahr sicherte sich der Konzern mit der Akquisition der gateprotect GmbH und Sirrix AG zusätzliches Know-how. Inzwischen reicht die Produktpalette von Krypto-Lösungen über Next Generation Firewalls bis hin zu Anwendungen für Endpoint-Security.

Geplant ist, sich mit der Marke Rohde & Schwarz Cybersecurity im B2B-Bereich mit erstklassigen High-Tech-Lösungen "Made in Germany" noch stärker aufzustellen und als vertrauenswürdiger europäischer Anbieter zu positionieren.

Kontakt:

Monika Roth, Tel.: (089) 4129-12232, E-Mail: press@rohde-schwarz.com